

Eigentumsvorbehalt

a)
Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen aus der Lieferung (Rechnungsbetrag, erhöhter Rechnungsbetrag, Zinsen, Spesen, und Kosten) Eigentum des Verkäufers (oder Zessionärs).

Die für ein bestimmtes Projekt ausgeführten Lieferungen, auch wenn diese abschnittsweise bestellt, ausgeliefert und in Rechnung gestellt worden sind, gelten als einheitlicher Auftrag. Hierbei erlischt der Eigentumsvorbehalt an sämtlichen Waren erst dann, wenn alle Forderungen des Verkäufers (oder Zessionärs) aus einem derartigen einheitlichen Auftrag beglichen sind. Der Verkäufer (oder Zessionär) ist berechtigt, bei Zahlungsverzug des Bestellers (Käufers) die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren auch ohne Rücktritt vom Vertrag einzuziehen. Ausdrücklich wird zusätzlich vereinbart, dass der Verkäufer bei Nichteinhaltung der Zahlungsvereinbarung berechtigt ist, die Wohnung bzw. das Geschäftslokal des Käufers zu betreten, um den Kaufgegenstand zurückzuholen. Der Eigentumsvorbehalt kann – mit oder ohne Rücktritt vom Vertrag – hinsichtlich der gesamten Lieferung oder einzelner Waren geltend gemacht werden.

Solange der Eigentumsvorbehalt aufrecht ist, darf der Besteller (Käufer) die Gegenstände weder veräußern, verschenken, verpfänden, verleihen oder sonstwie über sie verfügen, er hat jede von dritter Seite erfolgte oder drohende Pfändung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren sofort mit eingeschriebenem Brief anzuzeigen und haftet für alle Unkosten, welche der Verkäufer (oder Zessionär) zur Abwendung einer solchen Pfändung aufwenden muss. Adressenänderungen des Bestellers (Käufers) sind dem Verkäufer (Zessionär) sofort schriftlich bekanntzugeben. Der Besteller (Käufer) haftet weiters für jede Beschädigung oder Vernichtung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Gegenstände, gleichgültig, ob der Schaden durch ihn oder dritte Personen bewirkt wurde. Von der Übergabe der Ware an, trifft den Besteller (Käufer) diesbezüglich Gefahr und Zufall. Der Besteller (Käufer) verpflichtet sich zudem, die Waren, solange sie Eigentum des Verkäufers (oder Zessionärs) oder über die Bank finanziert werden, vorsichtig zu behandeln, gegen Wasser- und Feuerschäden zu versichern und den Verkäufer (oder Zessionär) diesbezüglich schad- und klaglos zu halten. Das gleiche gilt bei Ratenverträgen als vereinbart.

Es erlischt der Eigentumsvorbehalt erst bei vollständiger Bezahlung der letzten Rate samt allen Zinsen, Spesen und Kosten. Werden im übrigen die vereinbarten Zahlungen nicht eingehalten, steht dem Verkäufer (oder Zessionär) das Recht zu, die gelieferte Ware gegen Berechnung einer angemessenen Benützungsgebühr, sämtlicher Kosten der erforderlichen Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten, Kosten der Demontage sowie des Transportes und einer 50 % Stornogebühr der Bruttoverkaufssumme zurückzunehmen und vom Vertrag zurückzutreten.

b)
Für den Fall des Terminverlustes ist der Verkäufer (oder Zessionär) zu den unter Punkt a genannten Bedingungen auch berechtigt, ohne Vorankündigung die Ware zurückzuholen und bis zur gänzlichen Bezahlung zurückzuhalten.

c)
Bei Verbindung oder Vermischung der vom Verkäufer (oder Zessionär) gelieferten Vorbehaltsware mit anderen Sachen steht dem Verkäufer (oder Zessionär) das Miteigentum der neuen Sache zu und zwar im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zum Wert der anderen Sache im Zeitpunkt der Verbindung bzw. Vermischung. Wird die so geschaffene neue Sache weiterveräußert, tritt der Besteller (Käufer) dem Verkäufer (oder Zessionär) den aliquoten Kaufpreis aus der Weiterveräußerung als zusätzliche Sicherheit ab.

d)
Für den Fall der vertragswidrigen Weiterveräußerung tritt der Besteller (Käufer) im Übrigen schon jetzt seine Forderung gegen Dritte, soweit diese durch Weiterveräußerung entsteht, bis zur Erfüllung aller Ansprüche des Verkäufers (oder Zessionärs) gegen den Besteller (Käufer), dem Verkäufer (oder Zessionär) als zusätzliche Sicherheit ab.

e)
Für den Fall, dass der Besteller (Käufer) die Sache gegen Barzahlung weitergibt, übereignet der Besteller (Käufer) schon jetzt den vom Käufer künftig zu empfangenden Preis an den Vorbehaltsverkäufer (oder Zessionär) auf dem Wege des Besitzkonstituts.

Fuchs Metalltechnik GmbH

Am Gries 6, A-3341 Ybbsitz Tel.: +43 (0) 7443 86 505-0

E-Mail: office@fuchs-metall.at Web: www.fuchs-metall.at

Firmenbuchnummer: FN 533536 m Handelsgericht: St. Pölten | Waidhofen/Ybbs UID-Nr.: ATU75603839

IBAN: AT84 2032 0321 0047 7946 BIC: ASPKAT2LXXX

RETENTION OF OWNERSHIP

a)

The delivered goods remain the property of the seller (or assignee) up until full payment of debts arising from the delivery (invoice amount, increased invoice amount, interest, expenses, and costs).

The deliveries made for a particular project, also if these have been ordered, delivered and billed in sections, are considered as a single order. The retention of ownership in all goods hereby does not expire if all claims of the seller (or assignee) from such a single order are settled. In the case of payment default by the orderer (purchaser), the seller (or assignee) is entitled to collect the goods subject to retention of ownership also without rescinding the contract. It is also expressly agreed that the seller is entitled to enter the apartment or respectively business premises of the purchaser in order to take the object of the purchase back if the payment agreements are not adhered to. The retention of ownership can be claimed regarding the entire delivery or individual goods, with or without rescinding the contract.

As long as the retention of ownership is in force, the orderer (purchaser) may not sell, gift, pledge, loan or otherwise dispose of the objects, he is to report by means of registered post any pledging of the goods subject to retention of ownership carried out or impending by third parties and is liable for all additional expenses which the seller (or assignee) must make to ward off such pledging. The seller (assignee) is to be informed immediately in writing about changes in the orderer's (purchaser's) address. The orderer (purchaser) is also liable for any damage or loss of the objects subject to retention of ownership, irrespective of whether the damages were caused by him or third parties. The orderer (purchaser) assumes the risk for the goods from when they are handed over. The orderer (purchaser) is also obligated to treat the goods carefully, insure them against water and fire damage, and to indemnify and hold free and harmless the seller (or assignee) as long as the goods are the property of the seller (or assignee) or financed by a bank. The same applies for instalment contracts as agreed.

The retention of ownership does not expire until full payment of the last instalment along with all interest, expenses and costs. If the agreed payments are moreover not adhered to, the seller (or assignee) has the right to take back the goods delivered against calculating a suitable hire charge, all costs for necessary repairs and servicing, costs for dismantling, as well as transport and a 50 % cancellation fee, and rescind the contract.

b)

In the case of default, the seller (or assignee) is also entitled to take back the goods without prior announcement and retain them until full payment under the conditions given in Paragraph a).

c)

If the goods subject to retention of ownership delivered by the seller (or assignee) are combined or mixed with other things, the seller (or assignee) is entitled to co-ownership in the new thing, according to the proportion of the value of the goods subject to the right of retention to the value of the other thing at the time of the connection or respectively mixing. If the new thing created is resold, the orderer (purchaser) transfers to the seller (or assignee) the aliquot purchase price from the resale as additional security.

d)

In the case of resale in breach of contract, the orderer (purchaser) moreover from now assigns his claim against third parties to the seller (or assignee) as additional security, insofar as this arises through resale up to fulfilment of all claims of the seller (or assignee) against the orderer (purchaser).

e)

If the orderer (purchaser) passes on the thing against cash payment, the orderer (purchaser) from now assigns the price to be received in the future from the purchaser to the seller retaining ownership in the goods (or assignee) by way of the constitutum possessorum.

Fuchs Metalltechnik GmbH

Am Gries 6, A-3341 Ybbsitz Tel.: +43 (0) 7443 86 505-0

E-Mail: office@fuchs-metall.at Web: www.fuchs-metall.at

Firmenbuchnummer: FN 533536 m Handelsgericht: St. Pölten | Waidhofen/Ybbs UID-Nr.: ATU75603839

IBAN: AT84 2032 0321 0047 7946 BIC: ASPKAT2LXXX